

Vom Winde verweht-Im Schatten trotz Sonne?



Das Massensterben geht seinen sozialistischen Gang

Die Pleitewelle in der Solarbranche nimmt kein Ende. Der nächste deutsche Anlagenbauer hat einen Insolvenzantrag gestellt: Das schwäbische Unternehmen Centrotherm mit seinen insgesamt **knapp 1400 Mitarbeitern**.—Die Pleitewelle in der Solarindustrie hat jetzt auch das Berliner Unternehmen Global Solar Energy Deutschland (GSED) erwischt. Am Montag sei am Amtsgericht Charlottenburg Insolvenz angemeldet worden, teilte **Insolvenzverwalter Christian Köhler-Ma** am Mittwoch mit.

**Geschieht ihnen
recht: Grüne
Subventionshaie
verlieren mehr als
20 Milliarden Euro**

**Nach Berechnungen
von Handelsblatt
Online haben die
großen
Solarkonzerne an
der Börse mehr als
20 Milliarden Euro**

**verloren. Auf ihrem
Höhepunkt waren die
großen deutschen
Solarkonzerne –
Solarworld, SMA
Solar, Q-Cells,
Conergy, Solon,
Solar Millennium,
Centrotherm,
Phoenix Solar –
mehr als 25
Milliarden Euro**

**wert. Heute kommen
alle zusammen nur
noch auf einen
Börsenwert von 1,12
Milliarden Euro.
Davon entfallen 863
Millionen Euro auf
SMA Solar. Das
Unternehmen aus
Nordhessen ist das
einzige, dessen
Aktie nicht total**

**abgestürzt ist. Die
anderen haben seit
dem**

**Höchststand mehr
als 97 Prozent
verloren.**

**Alle 3 Beiträge
wurden von ACHGUT
übernommen.**

**Spürnasen waren
Wolfgang Röhl
& Benny Peiser**

*** Update:**

Soeben

13.7.12

16:24 Uhr

erreichte

uns folgende

Aufforderung

**zur
Richtigstell
ung.**

**Sehr geehrter
Herr Limburg,**

**wie eben
besprochen
möchte ich Sie**

**bitten die
Falschmeldung
auf ihrer
Homepage "EIKE"
unverzögerlich zu
entfernen.**

**Bitte entfernen
Sie sowohl den
Text als auch
den Link zu
unserer
Homepage.**

**Wir möchten
darauf
hinweisen, dass
wir, die PROKON
Unternehmensgrup
pe mit Hauptsitz
in Itzehoe
keinerlei
geschäftliche
Beziehungen zur
N.prior energy
GmbH halten.**

**Die
Namensähnlichkeit ergibt sich
aus der Historie
der Firmen: Im
Jahr 1995
gründeten
Carsten
Rodbertus, Ingo
de Buhr
(heutiger
Geschäftsführer**

**der N.prior) und
ein dritter
Gesellschafter
die PROKON
Energiesysteme
GmbH. Da Herr
Rodbertus und
Herr de Buhr
jedoch
unterschiedliche
Unternehmensziel
e verfolgten,**

**schied Herr de
Buhr bereits
zwei Jahre
später aus, um
die Firma Prokon
Nord GmbH in
Leer zu gründen
und z.B. den
Bereich
Windenergie auf
See (Offshore)
zu verfolgen.**

**Die Firma Prokon
Nord firmierte
später in
N.prior um.**

**Es handelt sich
um zwei
vollständig
getrennte
Unternehmen.**

**Mit freundlichen
Grüßen aus**

Itzehoe

PROKON

Energiesysteme

GmbH

Lorenz Kirchner

**(Unternehmenskom
munikation)**

